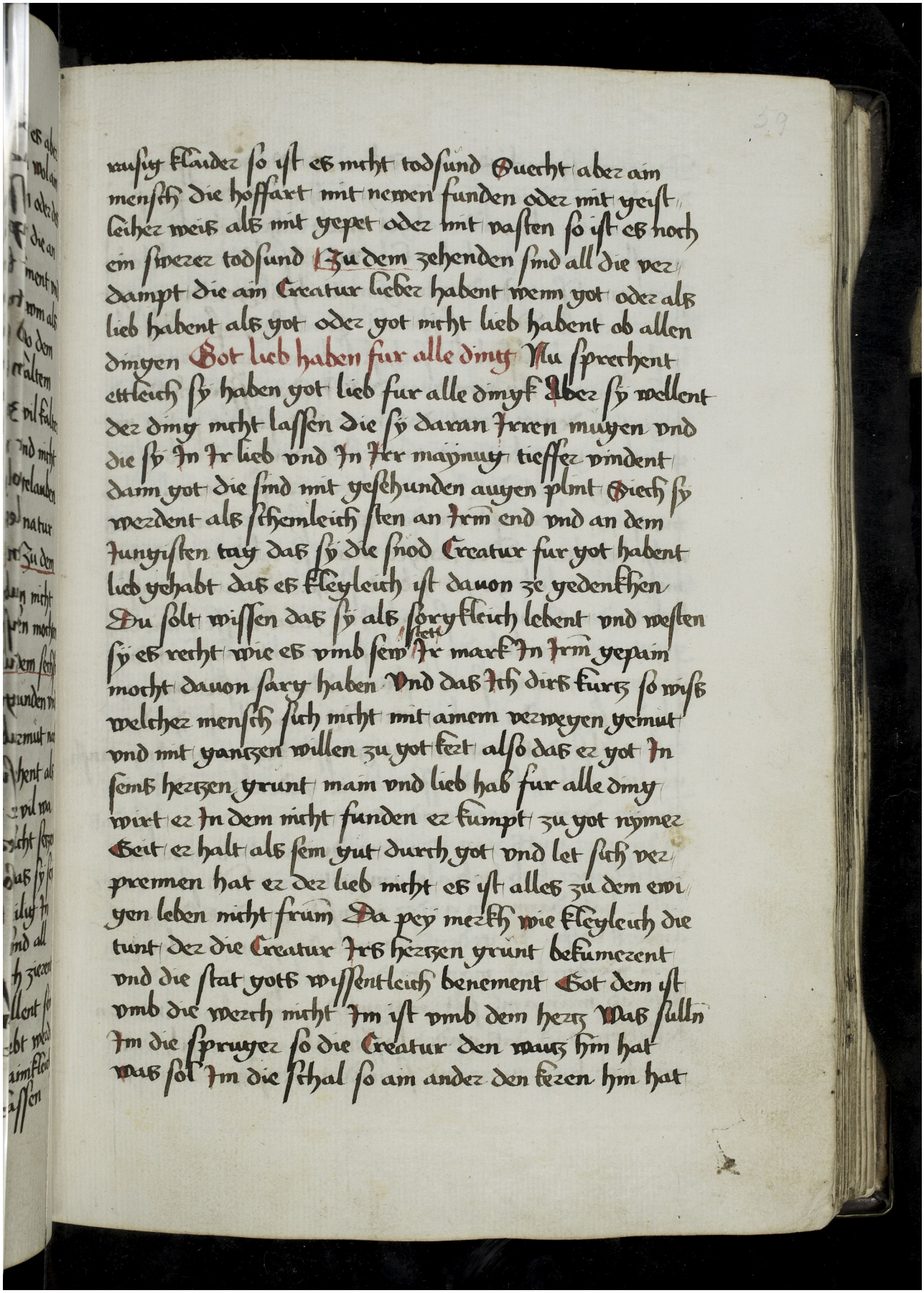
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



rausig klaider so ist es nicht todsund Ouecht aber ain
mensch die hoffart mit newen funden oder mit yeust
leicher weis als mit yepet oder mit vasten so ist es noch
ein swezer todsund Zu dem zehenden sind all die ver
dampt die ain Creatur lieber habent wenn got oder als
lieb habent als got oder got nicht lieb habent ob allen
dingen Got lieb haben fur alle ding Nu sprechent
etlich sy haben got lieb fur alle dingk Aber sy wellent
der ding nicht lassen die sy daran treren muyen vnd
die sy in ir lieb vnd in ir maynung tieffer vindent
dann got die sind mit yeschunden auyen plint Siech sy
werdent als schemlich sten an irm end vnd an dem
iungisten tag das sy die snod Creatur fur got habent
lieb yehabt das es kleyleich ist dauon ze yedenkhen
Du solt wissen das sy als sorykleich lebent vnd westen
sy es recht wie es vmb sew ir mark in irm yepain
mocht dauon sary haben Vnd das ich dirs kurtz so wiss
welcher mensch sich nicht mit ainem verneyen yemut
vnd mit yantzen willen zu got ker also das er got in
sems herzen yrunt main vnd lieb hab fur alle ding
wirt er in dem nicht funden er kumpt zu got nymer
Seit er halt als sein yut durch got vnd let sich ver
prennen hat er der lieb nicht es ist alles zu dem ewi
yen leben nicht frum Da pey merkh wie kleyleich die
tunt der die Creatur irs herzen yrunt bekumerent
vnd die stat yotes wissentleich benement Got dem ist
vmb die werch nicht im ist vmb dem herz Was sullen
im die spruyer so die Creatur den maus him hat
was sol im die schal so ain ander den kezen him hat